



Kick-off für das H₂AM (Hanseatic Hydrogen Center for Aviation and Maritime): Übergabe des Förderbescheids am 6. März 2025 im BMDV durch Verkehrsminister Dr. Volker Wissing (v.l.n.r.: Jennifer Kreissel, Carlos Jahn, Peter Lindlah, Christopher Schwieger, Volker Wissing, Patrick Zimmerman, Roland Gerhards, Christoph Heß - © BMDV/Woithe)

Förderung für Fraunhofer CML: Wasserstoff-Innovationen für Schiff- und Luftfahrt am Standort Hamburg

Hamburg, 6. März 2025 – Mit einer anteiligen Fördersumme von 12 Mio. Euro baut das Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen seine Wasserstoffforschung aus und startet erstmals eine Zusammenarbeit mit der Luftfahrtbranche, um gemeinsam Wasserstoffanwendungen voranzutreiben. Fördergeber ist das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV).

Mit einer Summe von insgesamt 69,8 Mio. Euro fördert das BMDV die Umsetzung eines norddeutschen **Hanseatic Hydrogen Center for Aviation and Maritime (H₂AM)**, das an den drei Standorten Hamburg, Stade und Bremen/Bremerhaven, Wasserstoff- und Brennstoffzellenforschung in der Luft- und Schifffahrt vorantreiben soll. Die Förderung erfolgt im

Rahmen der „Richtlinie zur Förderung der Vorhaben im Zuge des Aufbaus eines dezentralen Innovations- und Technologiezentrum Wasserstoff“. Fördermittel dieser Maßnahme werden auch im Rahmen des Deutschen Aufbau- und Resilienzplans (DARP) über die europäischen Aufbau- und Resilienzfazilitäten (ARF) im Programm NextGenerationEU bereitgestellt. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert und durch den Projektträger Jülich (PtJ) umgesetzt. Die Projektverantwortung der Hamburger Themen liegt bei der ZAL GmbH sowie dem Fraunhofer CML.

Das Fraunhofer CML errichtet im Rahmen von H2AM ein Testzentrum mit Labor (**Fuel Cell Integration Center, FCIC**) am ZAL Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung, das über eine Wasserstoff-Versorgung verfügt. In diesen Forschungsinfrastrukturen soll die Entwicklung von Brennstoffzellensystemen für Schiffsantriebe, auch im Auftrag von Industrieunternehmen, vorangetrieben, getestet und geprüft werden.

Darüber hinaus projiziert das Fraunhofer CML im Hamburger Hafen die Errichtung einer **Multi-Fuel Bunkering Facility (MFBF)** für das Bunkern von Wasserstoff und dessen Derivate, beispielsweise Ammoniak und Methanol. Die MFBF dient dem Design und Test von Bunkerprotokollen und -technologien.



Prof. Dr.-Ing. Carlos Jahn, Leiter
Fraunhofer CML

„Um die Dekarbonisierung voranzutreiben, muss sich der maritime Sektor dem Einsatz von Wasserstoff und dessen Derivaten zuwenden - für das Fraunhofer CML ein neues Forschungsfeld. Die gemeinsame Forschung von Schiff- und Luftfahrt im Rahmen von H2AM bietet dafür zahlreiche Synergieeffekte und ein großes Potenzial für die Entwicklung von Innovationen.“

Ein besonderes Novum stellt die zukünftige Zusammenarbeit von Schiff- und Luftfahrtbranche dar. Im Rahmen von H2AM sollen ergänzend zur Forschungsarbeit bestehende Wissensträger neu miteinander verknüpft, externe Partner hinzugewonnen und neue aufgebaut werden. Das in Hamburg ohnehin schon starke Netzwerk von Wasserstoffakteuren erhält zusätzlichen Schwung: Das ZAL und das Fraunhofer CML erwarten von der Zusammenarbeit große Synergieeffekte, welche Schiff- und Luftfahrt ihrem branchenübergreifenden Ziel einer emissionsreduzierten Mobilität näherbringt.



Kontakt

Claudia Bosse (r.) und Etta Weiner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML
Blohmstr. 32, 21079 Hamburg

[Email senden](#)



© 2025

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.

Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML
Blohmstraße 32
21079 Hamburg

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung der

Fraunhofer-Gesellschaft
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Hansastraße 27 c
80686 München
Internet: www.fraunhofer.de
E-Mail: [info\(at\)zv.fraunhofer.de](mailto:info(at)zv.fraunhofer.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a

Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht
Amtsgericht München
Eingetragener Verein
Register-Nr. VR 4461

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier

[Informationen abbestellen](#)

[Abmeldung vom gesamten Institut](#)

[Informationen weiterempfehlen](#)

Abmeldung von allen Fraunhofer E-Mail-Informationen:

Bitte bedenken Sie, dass Sie nach der Austragung von KEINER Fraunhofer-Einrichtung Informationen erhalten werden.

[Abmeldung von ALLEN Informationen](#)